



Medizinischer Technologie für Laboratoriumsanalytik (m/w/d)



Schulform: 3-jährige Höhere Berufsfachschule

Staatliche Berufsbildende Schule für Gesundheit und Soziales

Rudolf-Breitscheid-Str. 56/58

07747 Jena

Tel.: 03641/3557-0 • Fax: 03641/3557-29

Internet: www.mefa.jena.de

E-Mail: info@mefa.jena.de

1. Aufgaben und Tätigkeitsmerkmale

1.1. Aufgaben

Die Medizinischen Technologen:innen für Laboratoriumsanalytik sind entsprechend des MT-Berufe-Gesetzes berechtigt, die ihnen vorbehaltenen diagnostischen Tätigkeiten auszuüben. Zu den Kernaufgaben zählen die Planung, Vorbereitung und Durchführung biomedizinischer Analyseprozesse mittels verschiedener Methoden und Verfahren einschließlich der Präanalytik und der Postanalytik. Wichtiger Bestandteil der Arbeit ist außerdem die Sicherstellung der Qualität der jeweiligen Analyseprozesse und Analyseergebnisse. Die von ihnen erzielten Untersuchungsergebnisse dienen der ärztlichen Befunderstellung und Diagnosefindung. Der Einsatzbereich der Medizinischen Technologen:innen für Laboratoriumsanalytik hat sich zunehmend auf den Forschungsbereich ausgeweitet und ihm zum etablierten Mitarbeiter:innen auf dem Gebiet der molekularbiologischen, biotechnologischen und gentechnischen Untersuchungsmethoden werden lassen. Interessante Tätigkeiten bieten auch die zahlreichen diagnostischen Einrichtungen und Praxen, wie beispielsweise mikrobiologische Institute, Praxen für Zytologie und Pathologie oder gerichtsmedizinische Institute. Darüber benötigen Laboratorien von Krankenhäusern und von Ärztgemeinschaften die Fähigkeiten und Fertigkeiten der Medizinischen Technologen für Laboratoriumsanalytik.

1.2. Tätigkeitsmerkmale

- eigenverantwortliches Arbeiten im Zusammenwirken mit dem Kollegium
- Aufarbeitung des Probematerials und seine Analyse
- Bedienung und Wartung modernster Analysetechnik
- Qualitätskontrolle und Dokumentation
- hochspezialisierte Routinearbeit
- Umgang mit biologischen Arbeits- und Gefahrstoffen
- mikrobiologische Analyse von Bakterien, Pilzen, Viren und Protozoen
- histologische und zytologische Aufarbeitung von dem Probematerial
- immunologische und präparative Proteindiagnostik
- ständige Weiterentwicklung von Arbeitstechniken und Verfahren

1.3. Arbeitsfelder

Hallo, ich heiße Robin und habe meine Ausbildung in Jena beendet und habe unmittelbar danach an der Uniklinik Regensburg in der Molekularbiologie, Zellkultertechnik und Proteinbiochemie gearbeitet. Jetzt bin ich als Leitender MTL in der Stammzellforschung tätig und gewinne Stammzellen für die Aufarbeitung und Kryokonservierung.



Hallo, ich bin Julia, Absolventin der SBBS und habe direkt nach meinem Abschluss mit der Arbeit in einer Forschungsgruppe des Forschungszentrums Jena begonnen. Meine Aufgabe ist es, Proben für neurologische Untersuchungen herzustellen, um die Neubildung von Nervenzellen zu enträtseln.



Hallo, ich heiße Anika. Ich arbeite im Bereich der Umweltmikrobiologie des Universitätsklinikums Jena. Eine meiner Tätigkeiten besteht darin, die Belastung von Innenräumen durch Schimmelpilze, Allergene und Gifte zu ermitteln. Ich betreue Thüringens einzige Pollenfluginformation für Presse und Rundfunk.

Hallo, ich heiße Jessica und habe meine Ausbildung in Jena abgeschlossen und anschließend im Forschungszentrum des Jenaer Uniklinikums im Bereich der Experimentellen Neurologie an der Erforschung des Krankheitsbildes „Schlaganfall“ mitgewirkt. Ich arbeite in der Forschungsgruppe Molekulare Neuroembryologie des Anatomischen Instituts der Uni Jena. Mit dem Beruf der MTL habe ich die richtige Entscheidung getroffen - es wird nie langweilig und man lernt stets etwas hinzu.



2. Ausbildung

Die Ausbildung zum Medizinischen Technologen:in für Laboratoriumsanalytik dauert 3 Jahre und wird durch das MT-Berufe-Gesetz geregelt. Der theoretische und praktische Unterricht erfolgt in der Schule. Die praktische Ausbildung wird im Ausbildungsbetrieb absolviert. Die hohen theoretischen und praktischen Anforderungen in der Ausbildung setzen wichtige Kriterien bei dem Bewerber voraus. Dazu gehören gute bis sehr gute Vorkenntnisse in allen naturwissenschaftlichen Fächern, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, eine gute Beobachtungsgabe und die Fähigkeit zum Umgang mit Menschen.

Am Ende der Ausbildung wird vor einem durch das Thüringer Verwaltungsamt berufenen Prüfungsausschuss die „Staatliche Prüfung“ abgelegt. Die „Staatliche Prüfung“ umfasst einen schriftlichen, praktischen und mündlichen Teil.

Die Absolventen:innen erhalten nach bestandener staatlicher Abschlussprüfung eine Erlaubnisurkunde zum Führen der Berufsbezeichnung

**„Medizinische Technologin für Laboratoriumsanalytik“ oder
„Medizinischer Technologe für Laboratoriumsanalytik“**

vom Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar.

3. Bewerbung für eine Ausbildung

Voraussetzung für den Zugang zur Ausbildung sind nach § 14 MTBG.

Der Bewerber:

1. Besitzt mindestens einen der folgenden Abschlüsse:
 - a) den mittleren Schulabschluss oder einen anderen gleichwertigen Schulabschluss oder
 - b) einen Hauptschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung und eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung in einem Beruf, für den eine reguläre Ausbildungsdauer von mindestens zwei Jahren vorgeschrieben ist,
2. hat sich nicht eines Verhaltens schuldig gemacht hat, aus dem sich die Unzuverlässigkeit zur Absolvierung der Ausbildung ergibt,
3. ist nicht in gesundheitlicher Hinsicht zur Absolvierung der Ausbildung ungeeignet und
4. verfügt über die Kenntnisse der deutschen Sprache, die für das Absolvieren der Ausbildung erforderlich sind.

Die Bewerbung für das beginnende Ausbildungsjahr erfolgt bei einem unserer Kooperationspartner.

- Universitätsklinikum Jena
- Robert-Koch-Krankenhaus Apolda
- Medizinisches Zentrallabor Altenburg (Standorte Altenburg, Eisenberg, Gera, Naumburg)
- Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH
- Bioscientia Institut für Med. Diagnostik GmbH
- MVZ Dianovis Greiz (Standorte Greiz und Saalfeld)
- Amedes MVZ
- MVZ Gemeinschaftslabor Suhl (Standort Saalfeld)

4. Kosten und Vergütung

Sie schließen mit dem gewählten Ausbildungsbetrieb einen Ausbildungsvertrag ab.

Der Ausbildungsbetrieb zahlt Ihnen eine monatliche Ausbildungsvergütung und regelt den Urlaub.

Die Ausbildung selbst ist kostenfrei. Schulbücher können teilweise in unserer Schulbibliothek unentgeltlich ausgeliehen werden.

5. Unterbringung

Um die Unterbringung bemüht sich der Schüler bei Bedarf selbst. Wohnheimplätze können beantragt werden:

Internationaler Bund, IB Mitte gGmbH
Jugendwohnheim Jena
Am Herrenberg 3
07745 Jena Tel.: 03641/687122

6. Informationen und Sprechzeiten

Weitere Auskünfte erhalten Sie zu Informationstagen in der Schule oder direkt bei einem unserer Kooperationspartner. Außerdem stehen wir Ihnen für Gespräche und Beratungen zur Verfügung.